

15:00 Uhr **Diskussion:**
Hochschulsport und VISION ZERO
 Diskussion mit Vertretern des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes, von Hochschulen und der gesetzlichen Unfallversicherung

15:45 Uhr **Themeninseln**
 Stände, Informationen und praktische Übungen zu den Themen Verkehrssicherheit und sicherer Hochschulsport *(mit integrierter Kaffeepause)*

17:15 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschluss des zweiten Tages

Abendprogramm
 Besuch der Ausstellung „Dresden im Barock – Mythos der sächsischen Residenzstadt“ im Panometer Dresden

3. Tag · Mittwoch, 20. September 2017

09:00 Uhr **Betriebliche Alkohol- und Drogenmessung: Ein Präventionsansatz im internationalen Vergleich**
 Dr. Jürgen Sohège
Dräger Safety AG & Co. KGaA

09:45 Uhr **Umsetzung der Vision Zero an Hochschulen: Ideensammlung**
 Mitglieder des DGUV-Sachgebiets Hochschulen, Forschungseinrichtungen

10:15 Uhr **„Kultur der Prävention“ – Die neue Präventionskampagne der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung**
 Dr. Marlen Cosmar
Institut für Arbeit und Gesundheit der DGUV (IAG)

10:45 Uhr Pause mit Bewegungselementen mit Dr. Jan Ries

11:15 Uhr **Safety culture and its impact**
 Prof. Dr. Frank Guldenmund
Technische Universität Delft, Niederlande

11:45 Uhr **Wie kann eine Kultur der Prävention an Hochschulen gelingen?**

12:15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

12:30 Uhr Veranstaltungsende und Abschlussimbiss

Veranstaltungsort: DGUV Akademie Dresden

Königsbrücker Landstraße 2-4
 01109 Dresden
www.dguv.de/iag



Fachliche Ansprechpartner

Dr. Christoph Matthias Paridon
 Institut für Arbeit und Gesundheit (IAG)
 Tel.: +49 351 457-1816
 E-Mail: Christoph-Matthias.Paridon@dguv.de

Jutta Busch
 Abteilung Sicherheit und Gesundheit
 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (SiGe)
 Tel.: +49 89 62272 -178 · E-Mail: Jutta.Busch@dguv.de

Organisation

Paul Krönert
 DGUV Congress
 Tel.: +49 351 457-1929 · E-Mail: sicherehochschule@dguv.de

Bildnachweis:
 Titelbild: © Arto-Fotolia.com

Fünfte Hochschultagung »Sichere gesunde Hochschule«

„Vision Zero“: Null Unfälle –
gesund lernen und arbeiten

18. bis 20. September 2017
 in der DGUV Akademie Dresden

Fünfte Hochschultagung

»Sichere gesunde Hochschule«

„Vision Zero“: Null Unfälle – gesund lernen und arbeiten

Was trägt dazu bei, an Hochschulen und Forschungseinrichtungen gesund zu lernen und zu arbeiten? Als Strategie zielt die „Vision Zero“ im Kern darauf ab, schwere Unfälle zu vermeiden – Unfälle also, bei denen Menschen getötet werden oder lebenslange Schäden davontragen. Die „Vision Zero“ soll Leitthema der international ausgerichteten 5. Hochschultagung sein, aus ihrer Perspektive sollen hochschulspezifische Fragen betrachtet werden: So werden unter anderem Fragen zur Verkehrssicherheit (vor allem Fahrten mit dem Fahrrad) und zur Sicherheit des Hochschulsports im Fokus stehen.

Hochschule – das bedeutet Lehren und Lernen, Forschen und Experimentieren. Menschen mit ganz unterschiedlichen Aufgaben und Tätigkeitsschwerpunkten arbeiten hier unter einem Dach: Lehrkräfte, Studierende, wissenschaftliches und technisches Personal und Verwaltungsfachleute. Dass alle diese Menschen ihren verschiedenartigen Tätigkeiten ohne Gefährdungen nachgehen können, dass auch Sicherheit und Gesundheit als Qualitätsmerkmal einer Hochschule anerkannt werden, dazu will die Tagungsreihe „Sichere gesunde Hochschule“ in Dresden einen Beitrag leisten.

Wie kann Hochschule als Arbeits- und Lernplatz sicher und gesund gestaltet werden? Welche Aspekte sind dabei zu beachten? Welche neuen Forschungsergebnisse und aktuellen Entwicklungen gibt es? Unsere Veranstaltungsreihe möchte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Forum bieten, auf dem sie diese und weitere Fragen diskutieren, Neues lernen und andere an ihren eigenen Erfahrungen aus der Praxis teilhaben lassen können.

Die Tagung wendet sich an alle, die an Hochschulen und Forschungseinrichtungen tätig sind: An Führungskräfte aus Forschung, Lehre und Verwaltung, an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte, an die Experten der Gesundheitsförderung, die Personal- und Betriebsräte, an Studierende und an die Präventionsfachleute der Unfallversicherungsträger.

Ausgewählte Beiträge werden simultan in Englisch/Deutsch übersetzt.

1. Tag · Montag, 18. September 2017

Moderation: Mitglieder des Sachgebiets Sachgebiet Hochschulen, Forschungseinrichtungen der DGUV

ab 12:00 Uhr	Registrierung und Imbiss
13:00 Uhr	Eröffnung und thematische Einführung Dr. Christoph Matthias Paridon <i>Institut für Arbeit und Gesundheit der DGUV (IAG)</i>
13:15 Uhr	Die Strategie VISION ZERO Helmut Ehnes <i>Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie</i>
14:00 Uhr	VISION ZERO und Verkehrssicherheit an Hochschulen Jutta Busch <i>DGUV SiGe, Referat Bildung und Gesundheit</i>
14:15 Uhr	Ablenkung im Straßenverkehr: Was folgt aus den Forschungsergebnissen für die Prävention? Christopher Frank <i>Institut für Arbeit und Gesundheit der DGUV (IAG)</i>
14:45 Uhr	Verkehrssicherheitsarbeit mit jungen Erwachsenen Kay Schulte <i>Deutscher Verkehrssicherheitsrat</i>
15:15 Uhr	Pause
15:45 Uhr	Wahrnehmung und Unfallrisiko von Zweiradwegen Dr. Jürgen Wiegand <i>Institut für Arbeit und Gesundheit der DGUV (IAG)</i>
16:15 Uhr	VISION ZERO 7 Goldene Regeln für die Hochschule Dietmar Funk <i>Sachgebiet Hochschulen, Forschungseinrichtungen der DGUV</i>
16:45 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschluss des ersten Tages
19:00 Uhr	Gemeinsames Essen im Tagungszentrum

2. Tag · Dienstag, 19. September 2017

09:00 Uhr	Entwicklung der Far Eastern Federal University, Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik Prof. Olga I. Miroshnichenko <i>School of Law, Far Eastern Federal University, Russland</i>
09:30 Uhr	Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen an Hochschulen: Erste Ergebnisse Kristin Unnold und Julia Burian <i>Universität Bielefeld</i>
10:00 Uhr	Von Universitäten für Universitäten: Entwicklung von E-Learning-Kursen zur Laborsicherheit Imke Schröder <i>Universität von Kalifornien, USA</i>
10:15 Uhr	Pause
10:45 Uhr	Im Dschungel der Hierarchie: Verantwortung für Sicherheit und Gesundheit an Hochschulen Dietmar Funk <i>Sachgebiet Hochschulen, Forschungseinrichtungen der DGUV</i>
11:00 Uhr	Verantwortung für Sicherheit und Gesundheit an Hochschulen: Berichte aus drei europäischen Ländern Alan Cowen <i>Universität Brighton, Vereinigtes Königreich</i> Dr. Hans-Joachim Grumbach <i>Unfallkasse Nordrhein-Westfalen</i> Dick Hoeneveld <i>Technische Universität Delft, Niederlande</i>
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Gesundheitsförderung in der Hochschule und sicherer Hochschulsport Dr. Jan Ries <i>Hochschule Fulda</i>
14:15 Uhr	VISION ZERO im Hochschulsport Christina Walther <i>Unfallkasse Hessen</i>
14:30 Uhr	Die Rolle des Hochschulsports im internationalen Vergleich Dr. Andrea Altmann <i>Universität Jena</i>